

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 89 (2014)
Heft: 5

Artikel: Gute militärische Gründe für den Gripen
Autor: Maurer, Reto
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-716391>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gute militärische Gründe für den Gripen

Die Schweizer Luftwaffe ist die Speerspitze der Armee in der dritten Dimension. Sie schützt den Luftraum, das heisst, sie gewährleistet die Lufthoheit, sie stellt die Luftverteidigung sicher, sie führt Lufttransporte durch und sie beschafft und verbreitet Nachrichten für die politische und militärische Führung.

OBERSTLT RETO MAURER, PRÄSIDENT DER KOG THURGAU, SAGT JA ZUM GRIPEN

Die Luftwaffe überwacht den Luftraum permanent – an 365 Tagen pro Jahr, rund um die Uhr – mittels Radar (Florako).

1. Luftpolizeidienst

Im Luftpolizeidienst geht es um ein höchst vielfältiges, sehr anspruchsvolles Pflichtenheft. Es geht nämlich darum, Flugzeugen bei Navigationsproblemen und Funkpannen zu helfen, Flugzeuge anderer Staaten zu identifizieren und zu kontrollieren, bei Luftraumverletzungen wie zum Beispiel unbewilligten Einflügen zu intervenieren sowie Einschränkungen des Luftverkehrs wie beim WEF-Jahrestreffen in Davos durchzusetzen.

Pro Jahr finden 300 bis 400 solcher Einsätze statt, in der Regel um zu prüfen, dass die zur Bewilligung von Überflügen gemachten Angaben zutreffen.

Sogenannte *Hot Missions*, sehr schwierige Einsätze bei schwerwiegenden Verletzungen der Luftverkehrsregeln, kommen 10



Der Gripen erfüllt für die Schweizer Luftwaffe alle militärischen Anforderungen.

bis 20 Mal pro Jahr vor. Im Friedensfall, also heute, ist die Wahrung der Lufthoheit die Hauptaufgabe des zu beschaffenden Gripens.

2. Luftverteidigung

Wenn die Gefahr besteht, dass die Schweiz und insbesondere ihre kritischen Infrastrukturen aus der Luft angegriffen werden könnten, geht es um Luftverteidigung.

Die Luftwaffe hält bei akuter Bedrohung vier oder mehr Kampfflugzeuge dauernd in der Luft, um das Eindringen feindlicher Flugobjekte in den schweizerischen Luftraum abzuwehren.

Der Gripen ist mit modernsten Sensoren und Effektoren ausgerüstet, um die Aufgaben der Luftverteidigung vollumfänglich erfüllen zu können.

3. Luftaufklärung


Die Luftwaffe hat die Aufgabe, mit Kampfflugzeugen Aufklärung aus der Luft

zu betreiben. Seit der Ausserdienststellung der Mirage IIIRS im Jahr 2004 besteht eine Fähigkeitslücke. Sie soll mit dem Gripen geschlossen werden. Die Luftwaffe betreibt zudem auch Aufklärungsdrohnen. Sie ergänzen Kampfflugzeuge in der Aufklärung, können diese aber nicht ersetzen.

4. Erdkampf

Im Fall eines militärischen Angriffes hat die Luftwaffe auch die Aufgabe, das Heer im Erdkampf zu unterstützen.

Mit dem Hunter-Ende im Jahr 1995 wurde diese Fähigkeit aufgegeben. Es ist beabsichtigt, das Knowhow dafür mit wenigen modernen Flugzeugen wieder aufzubauen, als Grundfähigkeit, um das Knowhow in Zukunft erhalten und weiterentwickeln zu können.

Der Gripen als Mehrzweck-Kampfflugzeug erfüllt die oben genannten Aufgaben vollumfänglich. Hochmoderne Flugzeuge wie der Gripen-E besitzen diese Multi-Role-Fähigkeit! 



Oberstlt Reto Maurer, Präsident der KOG TG, führt erneut im Thurgau die kantonale Werbung für die Armee, hoffentlich wieder mit durchschlagendem Erfolg.